

# **S-WIN Wissenstransfer für die Wald- und Holz- forschungsförderung WHFF des Bundesamts für Umwelt BAFU und der Konferenz für Wald, Wildtiere und Landschaft KWL 2021-2023**

## **Endbericht**

Bestell-Nr.: REF-Nr: 1011-04200

Kredit-Nr.: Drittmittel: Fonds zur Förderung der Wald- und Holzwirtschaft (Sachkonto 101 141 1010)

Vertrags-Nr.: E8AF2F504

Aktenzeichen: BAFU-466.1 1-324711 n n0

Version: 3.0

Datum: 29.02.2024

Autorin: Dimitra Vlaskou Badra, Swiss Wood Innovation Network S-WIN

Dieses Projekt wurde im Auftrag der Wald und Holzforschungsförderung Schweiz (WHFF-CH) durchgeführt.

## Abstract

Durch den Wald- und Holzforschungsfonds WHFF sind in den vergangenen Jahren sehr viele innovative und interessante Projekte gefördert worden. Um die Ergebnisse der Branche und weiteren interessierten Kreisen und Stakeholdergruppen zugänglich zu machen, wurden für ausgewählte Projekte, die der Schweizerischen Wald- und Holzwirtschaft nachhaltige Impulse geben, Kurzvideos und informative Kurzartikel erstellt. In Transferveranstaltungen wurde zusätzlich der Wissenstransfer gewährleistet.

Über die Projektlaufzeit von 2021 bis Dezember 2023 wurden Kurzartikel und Kurzvideos zu ausgewählten Forschungsprojekten publiziert und Wissenstransferveranstaltungen durchgeführt. Die breite Palette an Kommunikationsmitteln fand guten Anklang bei der Zielgruppe.

# Inhalt

\_Toc160115886

|                                                                     |           |
|---------------------------------------------------------------------|-----------|
| Abstract .....                                                      | 2         |
| 1. Zusammenfassung .....                                            | 4         |
| 2. Ausgangslage .....                                               | 4         |
| 3. Projektziel und Zielgruppe .....                                 | 4         |
| 4. Methodisches Vorgehen .....                                      | 4         |
| 4.1. Informationsplattform «Netzwerk Wald und Holz» .....           | 5         |
| 4.2. Veröffentlichung von Kurzartikeln .....                        | 5         |
| 4.3. Veröffentlichung von Kurzvideos .....                          | 5         |
| 4.4. Transferveranstaltungen .....                                  | 6         |
| 5. Ergebnisse .....                                                 | 7         |
| 5.1. Informationsplattform .....                                    | 7         |
| 5.2. Veröffentlichung von Kurzartikeln und Videos .....             | 8         |
| 5.2.1 Resonanz .....                                                | 10        |
| 5.3. Transferveranstaltungen .....                                  | 11        |
| Schlussfolgerungen .....                                            | 12        |
| 6.1 Weiterführung der Wissenskommunikation .....                    | 12        |
| 6.1.2 Finanzierung weiterer Wissenskommunikations-Tätigkeiten ..... | 14        |
| <b>Literaturverzeichnis .....</b>                                   | <b>15</b> |

## 1. Zusammenfassung

Das Wissen, welches über vergangene Jahre in Projekten erarbeitet wurde, die von der Wald- und Holzforschungsförderung Schweiz WHFF-CH (ehemals Fonds zur Förderung der Wald- und Holzforschung WHFF) unterstützt wurde, soll weiterverbreitet werden und neben den Stakeholdern aus der Wald- und Holzforschung auch neue Interessierte erreichen.

Entsprechend wurde ein Kommunikationskonzept bestehend aus Kurzartikeln, Social Media Posts, Kurzvideos und Transferveranstaltungen erstellt und umgesetzt, welches auf verschiedenen Plattformen einen Zugang zur Wald- und Holzforschung schafft.

Es wurden 2 Transferveranstaltungen mit rund 70 Teilnehmenden durchgeführt, an Onlineveranstaltungen von der WHFF unterstützte Projekte vorgestellt, eine Online Informationsplattform zu verschiedenen Institutionen und Gremien in der Wald- und Holzforschung aufgeschaltet sowie 25 Kurzartikel und 18 Kurzvideos zu abgeschlossenen WHFF Projekten produziert, auf welche jeweils über LinkedIn Posts aufmerksam gemacht wurde.

Alle produzierten Medien zur Wissenskommunikation wurden stetig von der Zielgruppe konsumiert.

## 2. Ausgangslage

Durch die Wald- und Holzforschungsförderung WHFF sind in den vergangenen Jahren sehr viele innovative und interessante Projekte gefördert worden. Viele der Schlussberichte sind jedoch nur in Deutsch verfügbar.

Um den Wissenstransfer in der Wald- und Holzbranche und darüber hinaus zu fördern, Forschenden einen Überblick über abgeschlossene Projekte zu bieten sowie die Fördermöglichkeiten der WHFF näher zu bringen, ist eine Wissenstransferplattform essentiell.

Nach (Dr. Müller & Prof. Dr. Backhaus, 2016) ist eine Kombination verschiedener Medien, Formate und Plattformen der Schlüssel zur Erreichung unterschiedlicher Stakeholder. Insbesondere das Medium Film erlaubt es, Emotionen auszulösen und (noch nicht) Interessierten Türen zu neuen Fachgebieten zu eröffnen, weil der Konsum von Videos im Gegensatz zur Lektüre wissenschaftlicher Berichte eher das Gefühl von Freizeitbeschäftigung auslöst (Dr. Müller & Prof. Dr. Backhaus, 2016).

## 3. Projektziel und Zielgruppe

Durch die Wald- und Holzforschungsförderung WHFF sind in den vergangenen Jahren sehr viele innovative und interessante Projekte gefördert worden. Meist sind jedoch die Ergebnisse im Kreis des jeweiligen Projektkonsortiums geblieben. Um dieses Wissen der Branche breiter zugänglich zu machen, hat S-WIN für die Wissenskommunikation abgeschlossener WHFF Projekte ein Wissenstransfer-(WT)-Konzept erarbeitet und setzte dieses in den Jahren 2021 bis 2023 um.

Die Projektergebnisse werden der Branche und weiteren interessierten Kreisen und Stakeholdergruppen zielgruppenorientiert zugänglich gemacht, um die Inwertsetzung der Ergebnisse zu steigern. Der Fokus liegt dabei vor allem auf innovative Projekte, die nachhaltige Impulse für die Schweizer Wald- und Holzwirtschaft leisten.

Als Zielgruppe des Wissenstransfers gelten Fachleute der Schweizer Wald- und Holzbranche, sowie weitere interessierte Stakeholdergruppen aus den Bereichen Bau und Energie.

## 4. Methodisches Vorgehen

In Zusammenarbeit mit der Programmleitung des WHFF wurden ausgewählte Projekte, welche im Rahmen des WHFF durchgeführt und erfolgreich abgeschlossen wurden, zur Kommunikation ausgewählt. Bei der Auswahl der Projekte lag das Augenmerk auf einer ausgeglichenen Repräsentation

der Kategorien Holztechnologie, Holzbautechnik und Wälder & Ökosysteme sowie Relevanz, Aktualität sowie dem Stand der Technik der Projekte.

Um den Wissenstransfer für ein möglichst breites Spektrum an Empfängerinnen und Empfänger zu gewährleisten, wurden vier Kommunikationsebenen mehrsprachig bedient:

1. Informationsplattform "Netzwerk Wald und Holz"
2. Veröffentlichung von Kurzartikeln
3. Veröffentlichung von Kurzvideos
4. Veröffentlichung von Kurzartikeln in Drittmedien
5. Transferveranstaltungen

#### **4.1. Informationsplattform «Netzwerk Wald und Holz»**

Auf der S-WIN Website wurde eine Übersicht über themenspezifische Institutionen und Gremien sowie Wissensportale und Medien der Wald- und Holzforschungslandschaft Schweiz erstellt.

Die Übersicht wurde grafisch ansprechend gestaltet und soll dem interaktiven Überblick über alle Organisationen, Akteure, Themengebiete und (Förder-)Institutionen dienen.

#### **4.2. Veröffentlichung von Kurzartikeln**

Für jedes ausgewählte Projekt wurden leicht verständliche Zusammenfassungen erstellt, welche folgende Elemente enthalten:

- Das wichtigste in Kürze
- Projektziel
- Schlussfolgerungen
- Verweis auf den Projektbericht auf Aramis

Die Artikel wurden auf der S-WIN Website, die als Point of Contact dient, in Deutsch, Französisch und Englisch veröffentlicht. Die Lesedauer beträgt je Kurzartikel rund 2-4 Minuten.

Jeder veröffentlichte Artikel wurde auf LinkedIn in Deutsch, Französisch und Englisch angekündigt und verlinkt.

Um Fachpersonen und eine breitere Leserschaft aus den Bereichen Holzwerkstoffe und Bau zu erreichen, wurde Fachmagazinen und Verbänden der Bereiche Holzwerkstoffe und Bau die Wiederveröffentlichung der verfassten Kurzartikel und Kurzvideos angeboten.

Dazu gehören:

- Swiss Timber Engineers (Lignarius)
- Espazium Verlag für Baukultur
- Fordaq
- Holzkurier

#### **4.3. Veröffentlichung von Kurzvideos**

Um Empfängerinnen und Empfänger zu erreichen, welche Informationen mit Präferenz im Videoformat konsumieren, wurden für ausgewählte Projekte dreiminütige Kurzvideos im Format "3 Fragen, 3 Antworten" erstellt.

Die Videos sind einheitlich strukturiert:

- Intro
- Vorstellung der interviewten Person
- Frage und Antwort: Worum geht es im Projekt?
- Frage und Antwort: Wie lauten die Resultate?
- Frage und Antwort: Welchen Mehrwert liefern die Ergebnisse?
- Abspann

So wird ermöglicht, dass die Projektverantwortlichen die wichtigsten Informationen zum Projekt verständlich kommunizieren und auch die Hintergründe des Forschungsvorhaben ergänzend zum technischen Bericht erläutern.

Die Videos wurden in der präferierten Sprache der interviewten Person des jeweiligen Projektteams durchgeführt, mit Untertiteln in Deutsch, Französisch, Italienisch und Englisch unterlegt und auf dem dafür erstellten YouTube-Kanal von S-WIN sowie auf der S-WIN Website publiziert. Dazu wurde eine News-Kategorie "WHFF Projekte" auf der bestehenden S-WIN Website eingerichtet.

Jedes veröffentlichte Video wurde auf LinkedIn in Deutsch, Französisch, Italienisch und Englisch angekündigt und verlinkt.

#### **4.4. Transferveranstaltungen**

Es wurden 2 Wissenstransferveranstaltungen "TopProgramm Holz" durchgeführt, welcher Einblick in interessante Unternehmungen gewährt und Platz für Erfahrungsaustausch und Diskussion geboten haben.

So sollte die Zielgruppe Einblicke in Trends und Zukunftsstrategien des Unternehmens gewinnen. Die öffentlichen WT-Anlässe fanden direkt bei Unternehmen statt. Zum einen konnte das interessierte Publikum innovative Unternehmen vor Ort kennenlernen und der WT fand abseits von Hör- und Konferenzsälen in der unternehmerischen Umgebung statt. Dabei wurden 1-2 WHFF-Projekte, welche thematisch in einem sinnvollen Zusammenhang mit dem Betrieb stehen, kurz vorgestellt. Der Anlass schloss mit einer Betriebsbesichtigung und einem Apéro ab.

## 5. Ergebnisse

### 5.1. Informationsplattform

Die Informationsplattform "Netzwerk Wald und Holz" (vgl. Abbildung 1) wurde am 12.07.2023 unter <https://www.s-win.ch/netzwerk-wald-und-holz> online geschaltet und wurde seit Livegang insgesamt 684 mal besucht (470 Mal in Deutsch, 131 Mal auf Französisch und 83 Mal auf Englisch aufgerufen (Stand 13.11.2023).

*Abbildung 1 Der Netzwerkbau Wald und Holz auf der S-WIN Website. Links: Überblick auf der ersten Ebene. Rechts: Zweite Ebene „Institutionen und Gremien – Waldbereich“.*



## 5.2. Veröffentlichung von Kurzartikeln und Videos

Die Übersicht zu allen kommunizierten Projekten befindet sich auf der Website von S-WIN. [WHFF Projekte \(s-win.ch\)](https://www.s-win.ch/WHFF-Projekte)

Es wurden gesamthaft 25 Kurzartikel unter <https://www.s-win.ch/blog> und 18 Kurzvideos veröffentlicht (vgl.

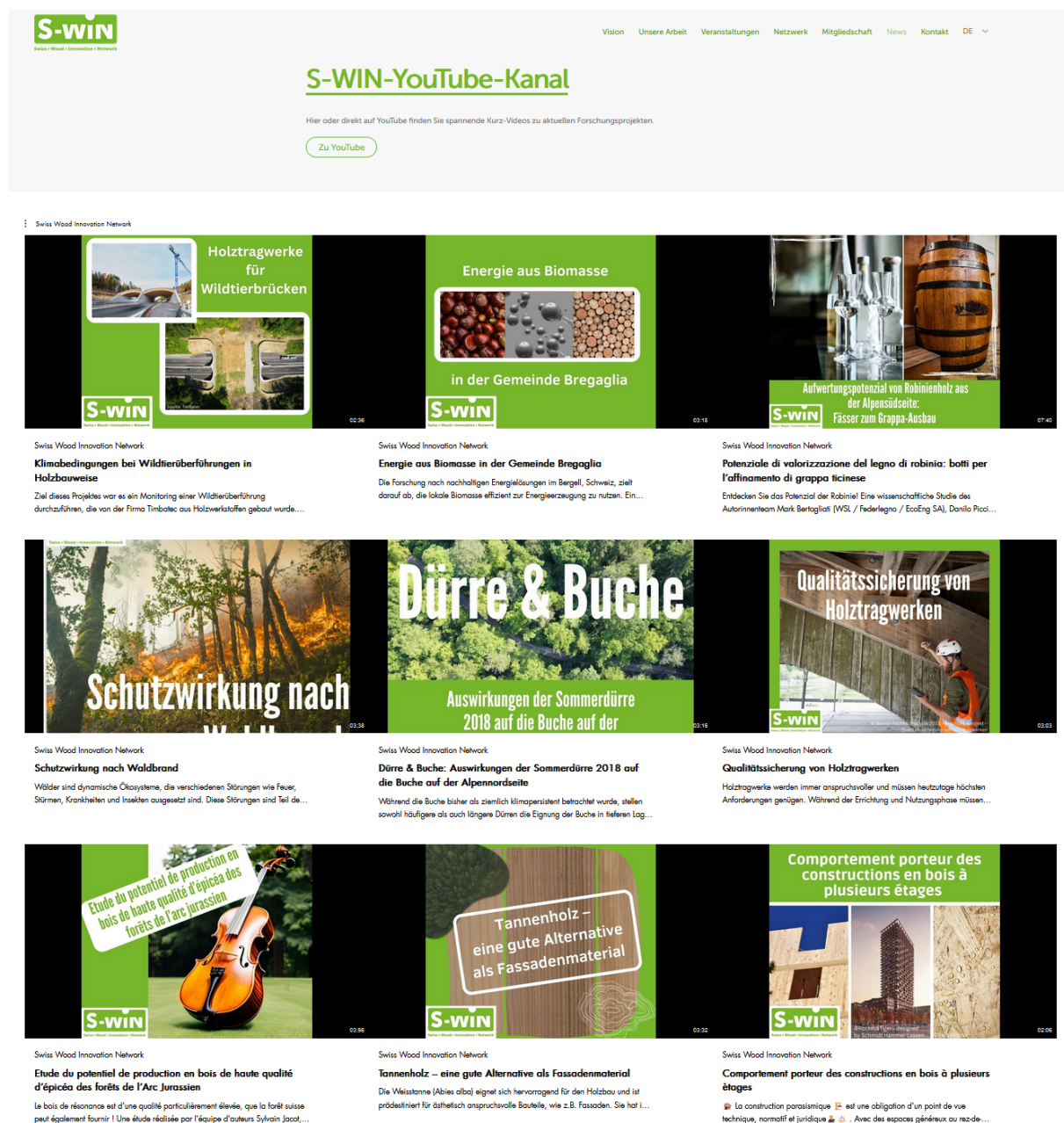
Abbildung 2).

Der Kurzartikel zum WHFF Projekt 2020.08 Klimabedingungen bei Wildtierüberführungen in Holzbauweise wurde in der Ausgabe [12/2023 des STE Magazins «Lignarius»](#) publiziert.

Zeitmangel bei den Projektleitenden sowie der Wunsch, nicht auf sozialen Netzwerken zu erscheinen führten dazu, dass für gewisse Projekte keine Videos gedreht wurden.

In Tabelle 1 sind die veröffentlichten Kurzartikel, Kurzvideos und LinkedIn Posts dazu aufgeführt und mit Links auf die jeweils deutschen Versionen verknüpft.

Abbildung 2 Screenshot des S-WIN YouTube Kanals unter <https://www.s-win.ch/youtube-kanal> (S-WIN, 15.11.2023)



**Tabelle 1 Übersicht über produzierte Kurzartikel und YouTube Videos und deren jeweilige URL für die deutschsprachige Version des Beitrags.**

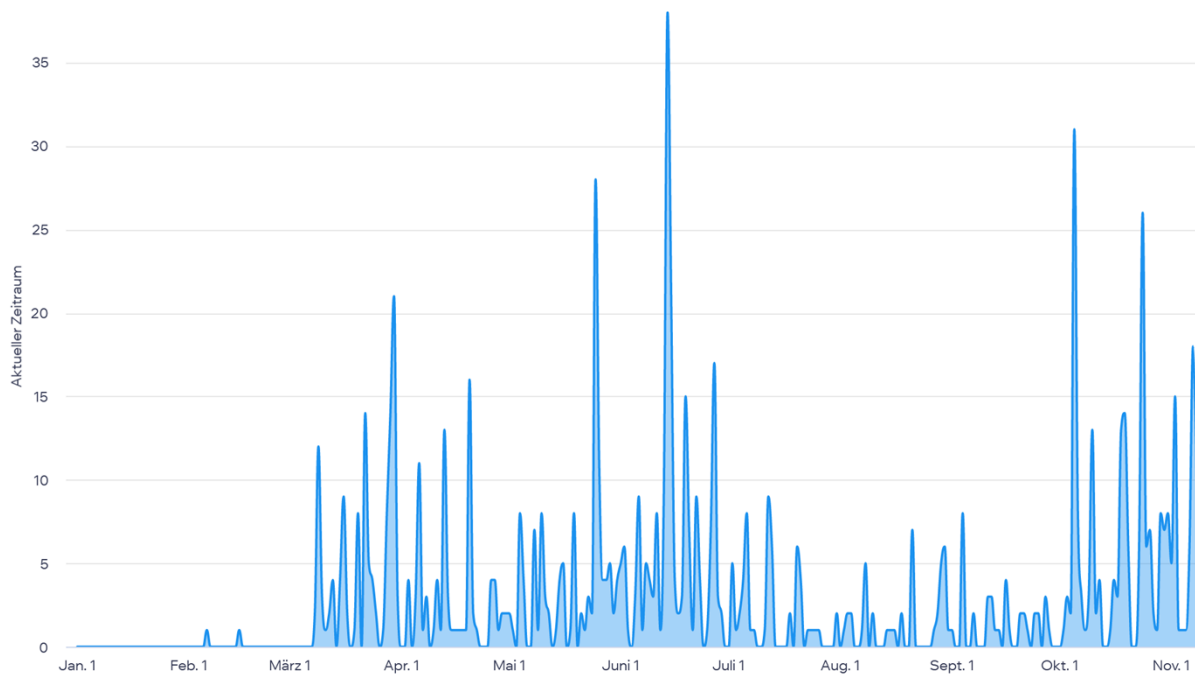
| Publiziert | Projekt Nr. | Titel                                                                                                                                                                               | Projektleitung        | Institution | YouTube                                | S-WIN Webseiten (DE)             | LinkedIn                            |
|------------|-------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------|-------------|----------------------------------------|----------------------------------|-------------------------------------|
| 23.01.23   | 2017.04     | JuWaPfl – IT-basierte Modelle zur Schätzung von Produktivität und Kosten für die erste Produktionsstufe, insbesondere für die Bestandesbegründung und Jungwaldpflege                | Fritz Frutig          | WSL         | Kein Video                             | <a href="#">Kurzartikel</a>      | <a href="#">LinkedIn Post (DE)</a>  |
| 23.01.23   | 2019.02     | Robustheit von Laubholz-Verklebungen                                                                                                                                                | Martin Arnold         | Empa        | Kein Video                             | <a href="#">Kurzartikel</a>      | <a href="#">LinkedIn Post (DE)</a>  |
| 23.01.23   | 2017.08     | Entwicklung und Optimierung einer Holzbetonverbunddecke mit Buche für Büro- und Wohngebäude                                                                                         | Christoph Geyer       | BFH         | Kein Video                             | <a href="#">Kurzartikel</a>      |                                     |
| 07.02.23   | 2017.15     | Lichtverfügbarkeit, Baumwachstum und Nachhaltigkeit im Dauerwald auf Buchenstandorten                                                                                               | Harald Bugmann        | ETHZ        | <a href="#">Video auf YouTube</a>      | <a href="#">Kurzartikel</a>      | <a href="#">LinkedIn Post (DE)</a>  |
| 07.02.23   | 2016.06     | Verbreitungspotenzial der Douglasie in Schweizer Wäldern und in Offenland (DOCH-WO)                                                                                                 | Thomas Wohlgemuth     | WSL         | <a href="#">Video auf YouTube</a>      | <a href="#">Kurzartikel</a>      | <a href="#">LinkedIn Post (DE)</a>  |
| 23.02.23   | 2017.03     | Verformungsverhalten von Holzstützen: Erkenntnisse aus dem Monitoring von zwei Holz-Hochhäusern                                                                                     | Andrea Frangi         | ETHZ        | <a href="#">Video auf YouTube</a>      | <a href="#">Kurzartikel</a>      |                                     |
| 30.03.23   | 2017.20     | Faserverstärkte Kunststoffe im Holzbau: Beschreibung und Bewertung der Einsatzmöglichkeiten und Überblick über die bis 2017 relevante geleistete Forschungs- und Entwicklungsarbeit | René Steiger          | Empa        | <a href="#">Video auf YouTube</a>      | <a href="#">Kurzartikel</a>      | <a href="#">LinkedIn Post (DE)</a>  |
| 06.04.23   | 2019.07     | Tragverhalten und adaptive Steifigkeit von Holzrahmenwänden für erdbebengerechte Gebäudesansteifung im mehrgeschossigen Holzbau                                                     | Martin Geiser         | BFH         | <a href="#">Video auf YouTube</a>      | <a href="#">Kurzartikel</a>      | <a href="#">Lien LinkedIn (FR)</a>  |
| 20.04.23   | 2018.16     | Tannenholz – Ermittlung von Richtlinien für die erste und zweite Verarbeitungsstufe zur Vermeidung von Schäden an Holzbauteilen                                                     | Thomas Volkmmer       | BFH         | <a href="#">Video auf YouTube</a>      | <a href="#">Kurzartikel</a>      | <a href="#">LinkedIn Post (DE)</a>  |
| 09.02.23   | 2020.11     | Laubholzstützen                                                                                                                                                                     | Andrea Frangi         | ETHZ        | <a href="#">Video auf YouTube</a>      | <a href="#">Kurzartikel</a>      | <a href="#">LinkedIn Post (DE)</a>  |
| 16.03.23   | 2016.01     | Verbesserung des Hagelwiderstandes von Holzbeschichtungen durch eine Verstärkung mit nanofibrillierter Cellulose                                                                    | Tina Künninger        | Empa        | <a href="#">Video auf YouTube</a>      | <a href="#">Link Kurzartikel</a> | <a href="#">LinkedIn Post (DE)</a>  |
| 23.03.23   | 2019.10     | Festlegung der Schubsteifigkeit und Schubfestigkeit von Trägern, insbesondere aus Laubholz Brettschichtholz                                                                         | René Steiger          | Empa        | <a href="#">Video auf YouTube</a>      | <a href="#">Link Kurzartikel</a> | <a href="#">LinkedIn Post (DE)</a>  |
| 13.04.23   | 2019.09     | Optimierung der Waldplanung für die Bereitstellung von Biodiversität und Ökosystemleistungen                                                                                        | Leo Bont              | WSL         | Kein Video                             | <a href="#">Kurzartikel</a>      | <a href="#">LinkedIn Post (DE)</a>  |
| 27.04.23   | 2016.05     | Étude du potentiel de production en bois de haute qualité d'espèces des forêts de l'arc jurassien                                                                                   | François Godi         | gconsulting | <a href="#">Video auf YouTube (FR)</a> | <a href="#">Kurzartikel</a>      | <a href="#">Linkdedin Post (DE)</a> |
| 04.05.23   | 2019.04     | Neue Grundlagen für eine effiziente Seillinienplanung                                                                                                                               | Leo Bont              | WSL         | Kein Video                             | <a href="#">Kurzartikel</a>      | <a href="#">LinkedIn Post (DE)</a>  |
| 19.05.23   | 2018.07     | Monitoring der Huftierdichte mit REM & FDS als eine Grundlage des Wald-Wild-Managements                                                                                             | Uris Rutishauser      | IWA         | Kein Video                             | <a href="#">Kurzartikel</a>      | <a href="#">LinkedIn Post (DE)</a>  |
| 25.05.23   | 2016.17     | Qualitätssicherung von Holztragwerken                                                                                                                                               | Steffen Franke        | BFH         | <a href="#">Video auf YouTube</a>      | <a href="#">Kurzartikel</a>      | <a href="#">LinkedIn Post (DE)</a>  |
| 08.06.23   | 2017.06     | Holzbausanierung digital                                                                                                                                                            | Andreas Müller        | BFH         | Kein Video                             | <a href="#">Kurzartikel</a>      |                                     |
| 23.06.23   | 2019.15     | Dürre & Buche: Auswirkungen der Sommerdürre 2018 auf die Buche auf der Alpennordseite                                                                                               | Thomas Wohlgemuth     | WSL         | <a href="#">Video auf YouTube</a>      | <a href="#">Link Kurzartikel</a> | <a href="#">LinkedIn Post (EN)</a>  |
| 13.09.23   | 2016.10     | Schutzwirkung nach Waldbrand                                                                                                                                                        | Jean-Jacques Thormann | BFH         | <a href="#">Video auf YouTube (IT)</a> | <a href="#">Link Kurzartikel</a> | <a href="#">LinkedIn Post (DE)</a>  |
| 05.10.23   | 2018.06     | Aufwertungspotenzial von Robinienholz aus der Alpensüdseite: Fässer zum Grappa-Ausbau                                                                                               | Danilo Piccioli       | Federlegno  | <a href="#">Video auf YouTube (IT)</a> | <a href="#">Link Kurzartikel</a> | <a href="#">LinkedIn Post (DE)</a>  |
| 19.10.23   | 2021.17     | Energie aus Biomasse in der Gemeinde Bregaglia                                                                                                                                      | Ueli Weber            | Bregaglia   | <a href="#">Video auf YouTube</a>      | <a href="#">Kurzartikel</a>      | <a href="#">LinkedIn Post (DE)</a>  |
| 02.11.23   | 2020.08     | Holztragwerke Wildtierbrücken                                                                                                                                                       | Andreas Müller        | BFH         | <a href="#">Video auf YouTube</a>      | <a href="#">Kurzartikel</a>      | <a href="#">LinkedIn Post (DE)</a>  |
| 30.11.23   | 2021.11     | Soft Systems for Hardwood                                                                                                                                                           | Eva Lieberherr        | ETHZ        | <a href="#">Video auf Youtube</a>      | <a href="#">Kurzartikel</a>      | <a href="#">LinkedIn Post (DE)</a>  |
| 14.12.23   | 2019.16     | Wald als Hangmurenbrecher                                                                                                                                                           | Luuk Dorren           | BFH         | <a href="#">Video auf Youtube</a>      | <a href="#">Kurzartikel</a>      | <a href="#">LinkedIn Post (DE)</a>  |

Es besteht kein Zeitlimit für die Verfügbarkeit der YouTube Videos auf der Videoplattform. Auch die Kurzartikel werden auf der S-WIN Website belassen. Bei einem allfälligen Wechsel der Webseitenplattform werden die Artikel unter den hier aufgeführten Links neu verlinkt.

### 5.2.1 Resonanz

Zum Zeitpunkt der Berichterstattung wurden die Kurzartikel auf der S-WIN Website während der Projektlaufzeit insgesamt 912 mal angesehen (Stand 13.11.2023).

Abbildung 3 Beitragsansichten für die auf s-win.ch veröffentlichten Kurzartikel zu den WHFF Projekten.



Aus der Statistik der Beitragsansichten für die Kurzartikel sind im Abstand von zwei Wochen Spitzen bei den Ansichten ersichtlich (vgl. Abbildung 3). Diese Spitzen korrelieren mit der Ankündigung der Artikel auf LinkedIn.

Auf LinkedIn konnten die publizierten Beiträge durchschnittlich 407 Ansichten erzielen. Die Besucherinnen und Besucher sind grösstenteils dem Baugewerbe (10%), Hochschulen und Universitäten (7.4%) oder der Architektur und Planung (7.3%) zugeordnet. Zudem wurden die LinkedIn-Beiträge hauptsächlich (17.3%) aus der Region Zürich betrachtet, gefolgt von Region Basel (6%) und Österreich und Deutschland (5.3% bzw 5.1%).

Auf YouTube konnten die Videos seit Erstellung des YouTube Kanals gesamthaft 7'389 Ansichten erzielen (Stand 15.11.2023).

Die Projektteams reagierten positiv auf die verfassten Kurzberichte und erstellten Videos. So soll die Videoproduktion für drei neue Projekte weitergeführt werden.

Zum Zeitpunkt der Berichterstattung wird ein Beitrag in das Magazin Lignarius des Vereins Swiss Timber Engineers aufgenommen. Mit einem weiteren Drittmedium steht die Auswahl der zu veröffentlichenden Artikel noch aus.

### 5.3. Transferveranstaltungen

Im Jahr 2021 konnte pandemiebedingt keine TopProgram Holz Veranstaltung durchgeführt werden.

Im Jahr 2022 fand die Veranstaltung bei der ERNE AG Holzbau in Stein statt (30.06.2022), wobei das WHFF Projekt "Tragverhalten und adaptive Steifigkeit von Holzrahmenwänden für erdbebengerechte Gebäudeaussteifung im mehrgeschossigen Holzbau" vorgestellt wurde.

Im Jahr 2023 fand die Veranstaltung bei der Roth Burgdorf AG in Burgdorf statt (29.06.2023), wobei die WHFF Projekte "Laubholzstützen" und "Vorgespannte Biegeträger" vorgestellt wurden.

An beiden Anlässen waren über 70 Teilnehmende anwesend. Die Resonanz war sehr positiv mit lebhaften Diskussionen und vertieften Gesprächen sowie zahlreichen Nachfragen nach den vorgestellten Projekten.

Der Wissenstransfer zu WHFF Projekten wurde zusätzlich gewährleistet, indem an den jährlichen Anlässen «Von der Forschung zur Praxis» Erkenntnisse aus WHFF Projekten vorgestellt wurden.

So wurde an der Onlineveranstaltung am 10.05.2023 mit dem Titel "Neue Erkenntnisse für die Bemessung im Holzbau; Erhaltung Schweizer Holzbaukultur" unter Leitung der BFH-AHB in Biel Erkenntnisse aus folgenden Projekte kommuniziert:

- Festlegung der Schubsteifigkeit und Schubfestigkeit von Trägern, insbesondere aus Laubholz Brettschichtholz, WHFF Projekt 2019.10
- Qualitätssicherung von Holztragwerken, WHFF Projekt 2016.17

Die Einblicke in die (Teil-)Ergebnisse aus den jeweiligen Projekten sind im Tagungsband [hier](#) zum Download öffentlich verfügbar.

An der Onlineveranstaltung am 09.02.2022 mit dem Titel "Sicher mit Holz" unter Leitung der ETH Zürich wurden Erkenntnisse aus folgendem WHFF Projekt kommuniziert:

- Festlegung der Schubsteifigkeit und Schubfestigkeit von Trägern, insbesondere aus Laubholz Brettschichtholz, WHFF Projekt 2019.10
- Holztragwerke Wildtierbrücken, WHFF Projekt 2020.08

Die Einblicke in die (Teil-)Ergebnisse aus den jeweiligen Projekten sind im Tagungsband [hier](#) zum Download öffentlich verfügbar

An der Onlineveranstaltung am 26.05.2021 mit dem Titel "Erweiterung der Möglichkeiten im modernen Holzbau – Erdbebensicherheit und Brettsperrholz" unter der Leitung der BFH-AHB in Biel wurden Erkenntnisse aus folgendem WHFF Projekt kommuniziert:

- Tragverhalten mehrgeschossiger Holzbau, WHFF Projekt 2019.07

Die Einblicke in die (Teil-)Ergebnisse aus den jeweiligen Projekten sind im Tagungsband [hier](#) zum Download öffentlich verfügbar.

## Schlussfolgerungen

Die Wissenskommunikation über S-WIN dient als Multiplikation der Forschungsergebnisse von Projekten, die durch die WHFF mitfinanziert wurden, als Bindeglied zwischen Forschungsergebnissen und Umsetzung.

Die Wissenskommunikation ist insbesondere durch die Präsenz «Alternativer Fakten» in Sozialen Medien wichtiger denn je und gehört in die gesellschaftlichen Debatten (SNF, 2023). Entsprechend ist die Wissenskommunikation Teil des Bereichs der lösungsorientierten Forschung und Entwicklung in der Holzverwendung.

Die Sammlung und Zusammenfassung von Erkenntnissen aus der Schweizer Wald- und Holzforschung ist insbesondere durch die Produktion von mehrsprachigen Inhalten äusserst relevant für den Wissenstransfer. So wurden Projektberichte, welche in nur einer Sprache produziert wurden, übersetzt und einem breiteren Publikum zugänglich gemacht.

Durch die initiierte Kombination der Formate «Kurztext», «LinkedIn Post», «Video» und «Veranstaltung» kann zudem eine breite Zielgruppe auf verschiedenen Ebenen erreicht werden (Dr. Müller & Prof. Dr. Backhaus, 2016).

Die erarbeiteten und angewendeten Formate «Kurzartikel» und «Kurzvideos» fanden viel Anklang und Aufmerksamkeit bei der Zielgruppe.

Transferveranstaltungen sind ebenfalls ein wichtiger Punkt im Wissenstransfer: Durch das Zusammensein, Referate und die Präsentation von "Best Cases" sowie die Möglichkeit zur Vernetzung werden verschiedene Inhalte vermittelt. Die durchgeführten Transferveranstaltungen sowie der Wissenstransfer innerhalb sonstiger Gefässe führten zu einer hohen Resonanz und einem vertieften Austausch in der Branche.

Die Multiplikation der Forschungsergebnisse über einschlägige Fachmedien wurde durch die Kontaktaufnahme und das Aufmerksam machen auf die vorhandenen Artikel initiiert.

Die Wissenskommunikation diente nicht nur der Information der interessierten Zielgruppen über aktuelle Forschungsaktivitäten, sondern auch der weiteren Bekanntmachung der WHFF und ihres Angebots.

Sie sollte also weiterhin vielschichtig betrieben werden, um die aufgebaute Aufmerksamkeit auf die WHFF und ihre signifikante Wirkung auf die Schweizer F&E in den Bereichen Wald und Holz zu wahren und weiter auszubauen. Entsprechend sollte die erarbeitete Kampagne für kommende Projekte fortgeführt werden.

### 6.1 Weiterführung der Wissenskommunikation

In der in diesem Bericht beschriebenen Kommunikationsphase wurde ein massgeschneidertes System zur Wissenskommunikation von Projekten, die von der WHFF bez. WHFF-CH unterstützt wurden, aufgebaut, iterativ verbessert und etabliert.

Das eingespielte Team konnte auf Basis der gewonnenen Erfahrungen bzgl. Wissenskommunikation sowie Anforderungen der Auftragsgebenden und Forschenden eine starke Basis erarbeiten.

Um die Aufmerksamkeit der Branche auf die WHFF auf breiter Ebene beizubehalten und die aufgebaute Followerschaft zu bewahren und zu vergrössern, ist es essentiell, die WHFF Wissenskommunikation weiterzuführen und weiterzuentwickeln.

Die Weiterführung der WHFF Wissenskommunikation soll – basierend auf den gemachten Erfahrungen und Rückmeldungen – weiterhin folgende Elemente beinhalten:

- Kurzartikel
- Videos
- LinkedIn Präsenz
- Transferveranstaltungen

Die Weiterentwicklung der WHFF Wissenskommunikation sollte folgende, die bestehenden Inhalte ergänzende, Elemente beinhalten:

- Erarbeitung eines Frameworks zur Sicherstellung der Repräsentation der Diversität in der Schweizer Wald- und Holzforschungs-Landschaft:
  - Proaktive Auswahl von Forschungsprojekten, welche Sprache, Geschlecht und Alter der Projektleitung oder -vertretung miteinbezieht
- Mehrwert für die Projektbeteiligten erhöhen:
  - Stärkerer Einbezug der Zielgruppe des Forschungsprojekts sowie der Key-Messages in unsere Kommunikationstätigkeiten
- Stärkerer Fokus auf die Kommunikation des Einflusses der WHFF auf die Forschungslandschaft Wald und Holz in der Schweiz. Erarbeiten von informativen Kurzvideos zu den Themen:
  - Ziel und Zweck der WHFF
  - Erfolgsgeschichten: von der WHFF geförderte F&E, die heute erlebbar oder Stand der Technik ist

## 6.1.2 Finanzierung weiterer Wissenskommunikations-Tätigkeiten

Es werden verschiedene Möglichkeiten zur Finanzierung der Wissenskommunikationstätigkeiten in Betracht gezogen.

*Tabelle 2 Mögliche Förderinstitutionen zur Finanzierung der weiterführenden Wissenskommunikationstätigkeiten*

| Option Nr. | Förderinstitution                                  | Beschreibung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|------------|----------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1          | WHFF                                               | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die WHFF hat die Umsetzung von Forschungsprojekten zum Ziel.</li> <li>- Die Weiterführung der Kommunikation könnte via einem von den für die Forschungsförderung zur Verfügung stehenden Teil der Gelder finanziert werden (z.B. 5-10% von den verfügbaren CHF 770'000).</li> <li>- Die Weiterführung der Kommunikation könnte auch via Projektantrag finanziert werden: S-WIN würde einen WHFF Antrag stellen, der sich – anders als WHFF üblich – der Kommunikation widmet. Ein gewisser Beitrag aus der Branche (durch die Wissenskommunikation, die S-WIN im allgemeinen macht), könnte das Projektbudget «vergrössern», jedoch ist der übliche Anteil von 50% an Eigenfinanzierung kaum realisierbar.</li> </ul> |
| 2          | Aktionsplan Holz, BAFU                             | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Der APH fördert explizit Kommunikationsprojekte. Entsprechend könnte beim APH ein Antrag eingereicht werden.</li> <li>- Da die nächste APH Ausschreibung am 30.6.24 ist, gäbe diese Lösung, sofern es keinen pragmatischen Weg gibt, ein Kommunikationsloch.</li> </ul>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 3          | Schweizerischer Nationalfonds SNF – Programm Agora | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Das SNF Instrument Agora dient dem Dialog zwischen Wissenschaft und Gesellschaft.</li> <li>- Es werden nur Kommunikationstätigkeiten über «peer reviewed» Forschungsarbeiten finanziert.</li> <li>- Der Antrag muss von einer Forschungsinstitution mit ausgehen (BFH – Thomas Näher wäre möglich).</li> </ul>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| 4          | WHFF Projektnehmende                               | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ein Teil von den pro Projekt zugesagten Mittel müssen für die Kommunikation aufgewendet werden. Den Projektnehmenden würde ein Teil der Summe quasi abgesprochen. Da das bekannt ist, würden sie die Anträge um diesen Teil erhöht einreichen.</li> <li>- Diese Methodik verfolgen z.B. gewisse Innobooster von Innosuisse (ein Teil der Finanzierung muss für die gemeinsamen Workshops etc. sofort zurückbezahlt werden).</li> </ul>                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| 5          | Sponsoring/Productplacement                        | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Firmen haben die Möglichkeit sich zu präsentieren und bezahlen dafür.</li> <li>- Darunter leidet die Unabhängigkeit etwas und es könnten Interessenskonflikte entstehen.</li> </ul>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |

## Literaturverzeichnis

Dr. Müller, U., & Prof. Dr. Backhaus, N. (2016). Einsatz und Wirkung von Videos in der Kommunikation und Umsetzung von Wissen.

SNF (2023). *Medienkurse für Forschende*.

<https://www.snf.ch/de/vHmVpRYYUJYwO6On/foerderung/wissenschaftskommunikation/medienkurse>